

Kita-Erzieherinnen auf der Schulbank

Sie nehmen an einem Lehrgang teil, um sich zur U-3-Fachkraft weiter zu bilden

Qualität wird in den Kitas groß geschrieben, deshalb sind die Kinderpflegerinnen auch sehr daran interessiert, sich fortzubilden. Neun Kinderpflegerinnen haben sich jetzt aufgemacht, um sich zur U-3-Fachkraft weiter zu bilden.

In 160 Unterrichtsstunden, die im zweiwöchentlichen Rhythmus freitags und samstags durchgeführt werden, erweitern die erfahrenen Teilnehmerinnen ihr bereits vorhandenes Wissen. Die Fortbildung findet in Kooperation mit dem Jugendamt der Stadt Bottrop statt. Ziel ist es dabei, erfahrene Kinderpflegerinnen zur U-3-Fachkraft auszubilden, damit sie Kinder, die jünger sind als

drei Jahre, in ihrer Entwicklung noch besser unterstützen und auch fördern können. Die Themen, mit denen sie sich auseinandersetzen, lauten neben vielen anderen: Entwicklungspsychologie, Bindungstheorie oder Kommunikation und Erziehungspartnerschaft. Beim ersten Treffen fand eine intensive Diskussion über die Fortbildungsreihe statt, außerdem ging es um die organisatorischen Abläufe.

Nach der erfolgreichen Beendigung des Lehrgangs erhalten die Teilnehmerinnen im Juli das Zertifikat. Nähere Informationen gibt es in der AWO-Geschäftsstelle unter ☎ 02041/ 70949-24.



Die erfahrenen Kinderpflegerinnen wollen jetzt zu U-3-Fachkraft werden, deshalb nehmen sie an einer Fortbildung teil.

FOTO: PRIVAT